

# „Das Leben ist schön!“

**FEIERSTUNDE** „Veränderung ist ein Element des Lebens“: 128 Schüler der Kreisrealschule Gelnhausen erhalten Abschlusszeugnisse

**GELNHAUSEN** (mjk). „Diesen Satz möchte ich euch heute Abend mit auf dem Weg geben: Das Leben ist schön!“, strahlte Schulleiter Michael Neeb seinen Schülern entgegen. 128 Schüler der Kreisrealschule Gelnhausen erhielten am Donnerstagabend im Anschluss an den gemeinsamen Festgottesdienst ihre Abschlusszeugnisse der Mittleren Reife in der Stadthalle Gelnhausen. Gemeinsam mit ihren Familien, Freunden und Lehrern erhielten sie von dem Lehrerkollegium, dem Schulamtsdirektor Thomas Müller, dem ersten Kreisbeigeordneten und Schuldezernenten Matthias Zach und Bürgermeister Thorsten Stolz die herzlichsten Glückwünsche für ihren weiteren Weg zur Erfüllung ihrer Ziele.

„Ihr seid als Kinder gekommen und geht als junge Erwachsene“, freute sich Neeb über den Erfolg dieses Jahrganges in seiner Rede. Von den insgesamt 131 Schülern werden nun 30 in eine Ausbildung starten, 88 eine weiterführende Schule besuchen und fünf mit einem Freiwilligen Sozialen Jahr zunächst in den Dienst an der Allgemeinheit treten. Nur drei Schüler haben den Abschluss in diesem Jahr nicht geschafft und fünf weitere wissen noch nicht, wohin sie ihre Reise mit ihrem erlangten Abschluss führen wird. Doch zeigte sich Neeb für alle sein Schüler für die Zukunft optimistisch: „Veränderung ist ein Element des Lebens. Ohne Veränderung gäbe es keine Weiterent-



Die Jahrgangsbesten der Kreisrealschule wurden besonders geehrt.

Foto: Krauß

wicklung.“

Dem schlossen sich auch die weiteren Gastredner des Abends an. Müller vom staatlichen Schulamt in Hanau und somit oberster Dienstherr der Schulen, stellte von Beginn an klar, dass mit einem Schulabschluss, egal welcher Form, das Lernen noch nicht abgeschlossen sei. Kurz vor seinem Ruhestand wisse er dies besser als in seinen 50 Jahren Dienstzeit. Dennoch räumte er ein, dass es angesichts des anstehenden Länderspiels zwischen Deutschland und Frankreich bei der Europa-

meisterschaft nicht der richtige Zeitpunkt für lange Reden und Ratschläge sei und fasste sich daher kurz, wofür ihm das Publikum mit donnerndem Applaus dankte. „Ich wünsche euch alles erdenklich Gute. Macht etwas draus!“, forderte er prägnant die versammelten Absolventen auf.

Diesem Anspruch folgten auch die weiteren Redner. Auch Kreisbeigeordneter Zach schloss sich mit Verweis auf die Redezeit seines Vorgängers diesem Credo an und beließ es bei einem Zitat nach Henry Ford, dass „jeder der wei-

terlerne stets jung bleiben wird“, an diesem Abend jedoch vor allem das Feiern anstehe. Im Namen der Stadt Gelnhausen überreichte Bürgermeister Stolz die herzlichsten Glückwünsche für die jungen Erwachsenen und gab ihnen drei Ratschläge mit auf ihren weiteren Lebensweg: „Hört stets auf euer Herz, versucht nie in die Fußstapfen anderer zu treten, sondern setzt eure eigenen und wenn ihr schließlich all eure Träume erreicht habt, gebt eurer Gesellschaft etwas zurück, denn wir brauchen junge Menschen wie euch.“

Bei der Übergabe der Abschlusszeugnisse dankten die Klassenlehrer ihren Schülern für die vergangenen Jahre genauso herzlich wie die Schüler ihren Mentoren.

Eingerahmt wurden die Feierlichkeiten von Musikbeiträgen des Jahrgangschors und mit einem wundervollen Beitrag der Solistin Milena Martin, die mit ihrem Beitrag „Remedy“ von Adele ihre eindrucksvolle Gesangsstimme dem Publikum offenbarte. Abschließend wurde Martin (10c) mit ihren Schulkameraden Chris Pankerl (10d) und Sophia Franz (10e), sowie den drei Jahrgangsbesten Saskia Friederike Giesel (10a), Celine Scholl und Johanna Klein (beide 10b), die allesamt den Abschlussdurchschnitt von 1,2 in ihren Zeugnissen feiern konnten, nochmals auf die Bühne gebeten, um für ihre herausragenden Leistungen von ihren Mitschülern und den Gästen besonders gefeiert zu werden.

## ABSCHLUSSKLASSEN DER KREISREALSCHULE GELNHAUSEN

**10A:** Susannah Ballreich, Dennis Bartusch, Carolin Blaschke, Annalisa Corso, Maria De Cicco, Nils Fiedler, Saskia Giesel, Sarah Gleißenberg, Gina Gries, Julian Habenstein, Patrick Hartung, Jonas Haudold, Verena Helfrich, Lea Johannis, Ann-Katrin Klose, Pauline Krebs, Elias Lorey, Moritz Mertig, Jeremias Naumann, Isabel Nobre, Justin Nutz, Aylin Okay, Eileen Patzke, Elena Reidelbach, Anna Reis, Joshua Samuel Wittmann;

**10B:** Jasmin Busse, Amina Chikri, Tugba Erbasaran, Philipp Friedrich, Niklas Grenz, Norman Gündel, Caroline Habert, Julius Hippler, Laura Aileen Janning, Levent Karakaya, Johanna Klein, Louis Klingenstein, Jacqueline Pitzschel, Angelika Rakovic, Luis Scheibel, Felix Schleifenbaum, Celine Schneider, Celine Scholl,

Leon Schramm, Jannik Semmel, Laura Sluha, Roberto Spennillo, Lara Weingärtner, Sophie Weiss;

**10C:** Thomas Bassermann, Orcun Cevik, Hanfeng Cheng, Marwin Hamburger, Tilo Harloff, Henri Heise, Pascal Hellinghausen, Mike Hüsson, Maren Sophie Kolb, Isabel Kraushaar, Zoe Kretzschmar, Alicia Lazerus, Marco Lietzenmayer, Milena Serafina Martin, Talha Burak Onat, Michelle Plock, Simon Roth, Jannis Schäfer, Mika Schäfer, Tanja Celine Schlanke, Lukas Schönhalz, David Schrimpf, Enrico Schukalla, Elisha Snaith, Alina Stengel, Ahmed Tungüç, Jaqueline Weigl;

**10D:** Alexander Becker, Alissa Benecke, Maximilian Brüggemann, Kevin Damm, Leonie Dern, Celine Franz, Melanie Füre-

di, Malik Gözel, Hans Christian Groß, Lena Gudrian, Rico Haberkorn, Kevin Hederich, Daniel Hermann, Mark Krause, Lukas Kress, Sarah Marie Krieg, Jana Kurz, Celine Lara Leroy, Hanna Maldfeld, Felix Meudt, Maximilian Müller, Chris Calum Pankerl, Luke Reitzenstein, Filippo Richter, Thomas Röscher, Jaron Schaffer, Celine Tischer, Kester von Gerlach, Tom Vötsch, Janina Weingärtner;

**10E:** Jamal Abdi Ali, Nancy Adrian, Nadine Andersson, Fabio Bertram, Benjamin Fischer, Sofia Franz, Dominik Hilpert, Felix Hoffmann, Jasmin Jost, Johanna Kanschus, Furkan Köse, Furkan Nogorbekov, Jordan Reimer, Sam Richter, Malique Rupp, Alexander Schendrik, Marey Liddy Schlieper, Tim Stadtmüller, Lukas Thel, Lukas Wiedersum, Lili Marlen Zirke